

# Missionsprojekte

## Projekte die vom Förderkreis der Gemeinde Bad Aibling und anderen betreut werden.

Wir möchten uns bei allen Gebern, Betern und Helfern herzlich für die Beteiligung an den Förderprojekten im Jahr 2017 bedanken. Eure Hilfe hat durch Gottes Gnade wieder viel Segen bewirkt. Sie löst jedoch auch einen rückwirkenden Segen aus: „Mancher teilt mit vollen Händen aus und bekommt immer mehr; ein anderer spart über Gebühr und wird dabei nur ärmer. Eine wohlthätige Seele wird reichlich gesättigt, und wer anderen zu trinken gibt, wird selbst getränkt.“ Spr.11,24.25 Menge



## I. Förderung von Gemeindegründungen durch Pioniere (Laien-Missionare) seit 1994

Wir erhielten in den letzten Monaten sehr positive Nachrichten von den Pionieren, die wir unterstützen. Wir können sie aber nicht im Missionsbrief veröffentlichen, da dadurch unsere Geschwister in diesen Ländern gefährdet werden könnten. Wir sind jedoch gerne bereit, diese Nachrichten jedem, der sich dafür interessiert, per Post zu übersenden. Bitte gebt dazu eine kurze Mitteilung an Helmut Haubeil (Adressdaten Seite 2).

Der neue Weltverfolgungsindex für 2018 ist herausgekommen. Einige Länder, mit denen wir in Kontakt sind oder waren (z. B. Usbekistan), bleiben auf Platz 16. Indien ist leider von Platz 15 auf Platz 11 vorgerückt, während Turkmenistan auf Platz 19 blieb. Tadschikistan wechselte von Platz 35 auf 22 unter den im Verfolgungsindex aufgelisteten 50 Ländern. Weltweit führend in der Christenverfolgung ist Nordkorea. „Nach der Einschätzung von Open Doors leiden mehr als 200 Millionen Christen unter einem hohen Maß an Verfolgung“. Wir wollen für unsere Glaubensgeschwister in Bedrückung und Verfolgung beten.

## 2. Herausgabe des „Missionsbriefes“ seit 1994

Der Missionsbrief entstand als Bericht über die Projekte in Usbekistan. Er wurde seit Beginn an alle Dienststellen in Deutschland einschließlich der Intereuropäischen Division in Bern versandt. In den letzten Jahren berichten wir vermehrt über Menschen, die Erfahrungen mit Gott gemacht haben. Viele teilten uns mit, dass sie dadurch im Glauben gestärkt wurden. Der Missionsbrief erscheint zweimal jährlich und wird kostenlos mit der Bitte um Spenden verteilt. Der Versand erfolgt in der Regel in Packungen von 5, 10 oder 20 Stück oder ein Mehrfaches davon. Bestellungen bitte an Helmut Haubeil richten (Adressdaten Seite 2).

## 3. L.I.G.H.T. seit 2004

(weltweite Kurse für Gesundheitsmission und Dienstleistungen zum Aufbau von Gesundheits-Missionschulen) [www. https://lightingtheworld.org/](https://lightingtheworld.org/)

Seit der Gründung von LIGHT im Jahre 2004 wurden weltweit bereits über 21.500 Geschwister ausgebildet. In vielen Ländern besteht ein großes Interesse am Aufbau von Missionschulen. Beinahe jede Woche erhält LIGHT Einladungen insbesondere zur Durchführung der vierwöchigen Kurzausbildungsprogramme. 2017 wurde LIGHT das erste Mal nach Frankreich

eingeladen. Die sechs bis zwölf Monate andauernde Standardausbildung erfolgt derzeit weltweit an ca. 40 permanenten Schulen. Im vergangenen Jahr wurde für Personen, die keine Missionsschule besuchen können, im Internet eine Ausbildung für Gesundheitsmission in drei verschiedenen Sprachen eingeführt. Derzeit studieren hunderte Teilnehmer das Online-Programm. Wir stellten LIGHT je 200 Exemplare von „Schritte zur persönlichen Erweckung“ auf Englisch und Spanisch zur Verfügung. Schulen aus Indonesien, Bolivien, den USA und Österreich haben berichtet, dass die Studenten damit unterrichtet und dadurch sehr gesegnet werden.

## 4. Erweckungs-Literatur seit 2012

Die Verbreitung diverser Bücher entwickelt sich weiterhin weltweit sehr gut. Wir übersetzten fünf 40-Tage-Bücher von Dennis Smith ins Deutsche. Die französische Übersetzerin der Schritte-Broschüre und von „In Jesus bleiben“ hat auch die 40-Tage-Bücher 1 und 2 übersetzt, wobei der französische Verlag bereits 6.000 Exemplare vom Band 1 verkauft und im Januar 2018 weitere 2.000 Exemplare gedruckt hat. Von den deutschen Verlagen wurden bisher 20.500 Exemplare gedruckt. Über andere Länder haben wir keine Kenntnis. Bei allen, die sich damit intensiv befassen, ist der geistliche Gewinn sehr groß. In einem Land Zentralasiens, das wir der Gefährdung wegen nicht namentlich nennen können, hat man im Jahr 2017 intensiv mit dem 40-Tage-Konzept gearbeitet und es konnten weitgehend aus diesem Grund 46 Menschen taufen.

Außerdem wurden die Bücher von Helmut Haubeil „Schritte zur persönlichen Erweckung“ und „In Jesus bleiben“ verbreitet. „Schritte zur persönlichen Erweckung“ wurde bzw. wird in 40 Sprachen übersetzt und wurde 646.000-mal gedruckt. „In Jesus bleiben“ wurde in zehn Sprachen übersetzt und 35.500-mal gedruckt. Die Schritte-Broschüre wird auch online als PDF-Version verbreitet (allein im September 2017 gab es 4000

Downloads) und zwar auf Deutsch und auch neuerdings auf Englisch. Hinzu kommt in denselben Sprachen das E-Buch. Wer „Schritte zur persönlichen Erweckung“ von einem amerikanischen Prediger gesprochen hören möchte, findet dies auf [www.walkingwithjesus.org](http://www.walkingwithjesus.org) und selbstverständlich auch auf [www.steps-to-personal-revival.org](http://www.steps-to-personal-revival.org).

Auf den Internetseiten [www.schritte-zur-persönlichen-erweckung.info](http://www.schritte-zur-persönlichen-erweckung.info) (Deutsch) und [www.steps-to-personal-revival.info](http://www.steps-to-personal-revival.info) (Englisch) kann die Broschüre in allen verfügbaren Sprachen gelesen und heruntergeladen werden. Außerdem gibt es wertvolle Hinweise in der Menüleiste: Erfahrungen (etwa 130), Entwicklung (Gottes Führung in der Entstehung dieser Literatur), Interesse wecken (für das Leben mit Christus im Herzen in der Kraft des Heiligen Geistes), Zitate über den Heiligen Geist (ausgewählte wichtige Zitate), Leiter (die Ergebnisse vervielfachen), Weitergeben (Welche Möglichkeiten gibt es, die Botschaft weiterzugeben?), Kontakt.

Gott wirkt an der Verbreitung dieser Erweckungsliteratur. Eine Lehrerin von der Internationalen Adventistischen Schule in Taiwan schrieb, dass der Schulseelsorger den Lehrern die Schritte-Broschüre gab. Alle Lehrer hätten dadurch große Erfahrungen gemacht. Sie würden gerade als Leh-



rer-Team in der gemeinsamen Morgenandacht die Schritte-Broschüre durchgehen. Außerdem habe sie auf der Homepage festgestellt, dass es noch keine chinesische Übersetzung gibt. Sie fragte an, ob sie die Broschüre in Chinesisch-Mandarin übersetzen dürfte, da hierfür großer Bedarf bestünde.

Ein Prediger im Ruhestand aus Norwegen fragte an, ob er die Broschüre ins Norwegische übersetzen könne. Die Übersetzung ist bereits fertiggestellt und eine fünfteilige Fernsehserie für das adventistische Fernsehen ist in Vorbereitung. Der Norwegische Verband hat die Broschüre als Missionsbuch angenommen.

3ABN in Australien bereitet eine achteilige Fernsehserie über „Schritte zur persönlichen Erweckung“ und ein Buch von Dennis Smith zur Ausstrahlung in der ganzen englischsprachigen Welt vor.

Am 14. Januar rief ein Bruder von der Andrews-Universität in den USA an. Er stammt aus dem Insel-Königreich Tonga in der Südsee. Er hatte durch Dwight Nelson von der Broschüre erfahren und bat um Erlaubnis, sie in die Tongaische-Sprache übersetzen zu dürfen. Dieser Inselstaat hat etwa 100.000 Einwohner, von denen 3.300 Siebenten-Tags-Adventisten sind. Die Führung Gottes ist unglaublich. Das ist bereits die 39. Sprache, in der die Broschüre übersetzt wird.

Mitte Februar 2018 fand in Portugal eine Konferenz statt. Sie bat um

500 Broschüren auf Portugiesisch.

Br. Mark Finley und seine Frau starteten in ihrem Ruhestand in den USA ein Pilotprojekt in ihrer Stadt, das aus einer Schule und einem Einflusszentrum besteht. Dafür wurden 200 Broschüren auf Englisch und 100 Stück auf Spanisch bestellt.

Zwei Vereinigungen und eine Division baten um Broschüren für alle Familien. Wir haben vorgeschlagen, dass sie erst einmal eine kleinere Menge für die Leiter auf allen Ebenen beziehen. Nach der anschließenden Annahme von den Leitern kann über die Verbreitung an alle Familien nachgedacht werden.

## 5. Internetseite [www.gotterfahren.info](http://www.gotterfahren.info) für Menschen, die Gott suchen, seit 2014.

Verbunden mit 17 Heften „Gotterfahren-Andreasbriefe“ als Hilfe, um Menschen zu Jesus zu führen.

Über diesen Bereich gibt es einen besonderen Bericht mit Beispielen von eingegangenen Zuschriften. Auch hier haben wir viel Grund zum Danken.

Alle Beteiligten, Beter, Geber und Helfer dürfen sich herzlich über die große Gnade Gottes freuen, die diese Projekte begleitet. „Lobe den Herrn meine Seele.“

*Helmut Haubeil*

### Förderkreis der Advent-Gemeinde Bad Aibling

Leitung: Helmut Haubeil, Rosenheimerstr. 49, D-83043 Bad Aibling  
Tel.: 08061-4900-712  
E-Mail: [helmut@haubeil.net](mailto:helmut@haubeil.net)  
Stellvertreter: Klaus Reinprecht  
Schatzmeister: Karsten Köhler  
Tel.: 08061-7226

Weitere Mitglieder: Frank Bögelsack,  
Amanda Nyfeller, Sebastian Naumann

#### KONTO

Freikirche der STA Deutschland  
Sparkasse Rosenheim - Bad Aibling  
IBAN: DE39 7115 0000 0000 005710  
SWIFT-BIC: BYLADEM1ROS

Bitte keinen Zehnten senden!